

Erledigt

Ozmosis + Filevault 2

Beitrag von „duicide“ vom 19. Oktober 2014, 14:15

Tag zusammen,

nachdem ich mich schon mal vor einem Jahr (erfolglos) mit dem Thema Hackintosh und Filevault 2 WDE beschäftigt habe, dachte ich mir ich greife das Thema nochmals zusammen mit einem Ozmosis Bios auf. Das ganze sieht an sich eigentlich auch schon recht gut aus, da dank des Ozmosis Bios auch wirklich der [Lockscreen](#) der Filevault Verschlüsselung beim Neustart auftaucht. Leider funktioniert aber weder Maus noch Tastatur im [Lockscreen](#), was die Eingabe des Passworts leider doch etwas schwierig gestaltet 😊

Ich kann nur schätzen, dass zu diesem Zeitpunkt einfach noch kein Treiber geladen ist welcher die Maus und die Tastatur anspricht. Kann mit der Aufgabenstellung irgendwer was anfangen? Gibt es vielleicht eine Möglichkeit hier dem Ozmosis Bios auf die Sprünge zu helfen?

P.S.: Nebenbei möchte ich an dieser Stelle mal erwähnen, dass die weitläufige Meinung dass mit einem Hackintosh keine WDE möglich ist nicht stimmt. Das Stichwort lautet hier "Symantec Desktop Encryption".

Beitrag von „jemue“ vom 19. Oktober 2014, 14:29

Ich hatte das Problem auch gestern, ich hab dann die Kiste neu aufgesetzt ... 😊

Vorher hab ich allerdings die Recovery HD gebootet und interessante Dinge erfahren. Dort kann man u.a. FileVault zurücksetzen NACHDEM man das FileVault Passwort eingegeben hat.

Passwort eingegeben - error.

Oben steht eine Meldung, dass man evtl. keine FILEVAULT KOMPATIBLE TASTATUR hat.

Dann hab ich mein Apple Wireless Keyboard genommen. Und schon wurde das Passwort akzeptiert.

Allerdings konnte ich irgendwie mein Trackpad nicht per Bluetooth verbinden. D.h. ich konnte mich auch nicht mehr einloggen 😞

Beitrag von „duicide“ vom 19. Oktober 2014, 14:44

Ok, das mit dem Wireless Keyboard wär ja schon mal ein guter Ansatz 😊

Du musst OS X nicht neu aufsetzen wenn Du an der Stelle nicht mehr weiter kommst. Es reicht einfach im Bootauswahl-Manager des BIOS wieder die normale Partition auf der OS X installiert ist auszuwählen (anstatt die mit dem Filevault Bootloader). Anschließend kannst Du in OS X einfach wieder Filevault deaktivieren.

Beitrag von „BerndA.“ vom 19. Oktober 2014, 17:07

Ich hab das auch gerade versucht und kann da nichts eingeben. Aber wenigstens kommt man schonmal zu dem login. Mit Clover hab ich das nie hingekriegt. @ jemue also bei dir gehts das passwort eintippen?

Beitrag von „jemue“ vom 19. Oktober 2014, 19:29

Beim normalen Login konnte ich auch nichts eingeben, weil ich dafür 'ne Maus oder Trackpad hätte benutzen müssen. Aber beide Geräte haben den Mauszeiger nicht bewegt.

Im Recovery Modus ging allerdings die Maus wieder wie gewohnt und Tippen ließ sich mit USB Keyboard und Apple Wireless Keyboard, ABER nur mit dem Apple Wireless Keyboard wurde das Passwort akzeptiert.

Beitrag von „BerndA.“ vom 19. Oktober 2014, 19:56

Ich kriege den Login Bildschirm und der Kurser blinkt in dem Passwort Feld. Nur reagiert meine Tastatur nicht. Wenn bei dir die tastatur geht sollte es funktionieren. Mit der Maus muss man nicht in das Passwortfeld klicken. Bei meinem macbook ist es so: Der Filevault2 login screen erscheint und dann tippt man das Passwort und drückt Enter. Also Maus oder Trackpad braucht man garnicht.

Beitrag von „jemue“ vom 20. Oktober 2014, 00:30

Das Problem ist eher, dass ich 2 Accounts habe und einen auswählen muss 😊

Beitrag von „BerndA.“ vom 20. Oktober 2014, 19:06

Kannst ja mal zum testen einen Account im login screen deaktivieren.
`sudo fdesetup remove -user username`

Damit schaltet man "username" auf dem login screen aus. kannste später in den SystemPrefs wieder anschalten.

Beitrag von „thomaso66“ vom 20. Oktober 2014, 20:07

Welches Ozmosis setzt ihr ein? 894 oder 1479?

Beitrag von „BerndA.“ vom 20. Oktober 2014, 21:04

Geht nur mit 1479.

Beitrag von „jemue“ vom 20. Oktober 2014, 21:49

Hier auch 1479. Aber ich will meinen User nicht abschalten. 😂 Entweder funktioniert es ganz oder gar nicht.

Beitrag von „BerndA.“ vom 21. Oktober 2014, 00:30

zu faul zum testen? 😄

Beitrag von „jemue“ vom 21. Oktober 2014, 01:33

Zu faul danach wieder mein System neu aufsetzen zu müssen, weil sich FileVault nicht mehr wirklich deaktivieren lässt 😊

Beitrag von „BerndA.“ vom 21. Oktober 2014, 09:48

FileVault kannste doch ganz einfach in den SysPrefs wieder deaktivieren. Da muss man doch nicht das ganze System neu aufsetzen. Du musst nur im BootManager den richtigen Eintrag wählen. Siehe Post 3.

Beitrag von „jemue“ vom 21. Oktober 2014, 09:59

Das hab ich letztes mal erfolglos probiert. Boot -> Recovery HD -> FileVault deaktivieren. Und danach war das Problem immer noch da - also wurde es scheinbar nicht deaktiviert.

Beitrag von „BerndA.“ vom 21. Oktober 2014, 17:57

Du darfst ja auch nicht von der Recovery HD starten sondern deine OSX Partition. Notfalls aus der shell. Dann kommste normal ins OSX und schaltest FileVault genau da aus wo du es auch einschaltetest.

Beitrag von „jemue“ vom 21. Oktober 2014, 20:06

Vielleicht probier ich's am Wochenende mal, wenn ich vorher 'ne Time Machine angelegt habe.

Beitrag von „BerndA.“ vom 26. Oktober 2014, 13:51

Hats funktioniert? Falls ja werde ich mir auch ein Apple keyboard zulegen. Filevault2 will ich auf jeden Fall haben auf dem hacki.

Beitrag von „Bleeker“ vom 13. September 2016, 10:44

Gibt es zwischenzeitlich eine Lösung?

ich habe mit Ozmosis 1479 und Filefault auch Problrme.

die Eingabe spielt verrückt .

Also wenn ich z.b. w 2 x eingebe,

dann schreibt der Cursor. Selbstständig was rein. Ich teste file fault mit Sierra GM. Leider muss

auch ich neu installieren

Beitrag von „connectit“ vom 13. September 2016, 12:44

Boote doch einfach von der Recovery Platte und deaktiviere es von da per Terminal?

Beitrag von „Bleeker“ vom 2. November 2016, 10:45

Die Lösung war für mich einfach ein kürzeres Passwort zu wählen (5 stellen)

Das davor hatte 14 Stellen. Jetzt könnte ich über ein zweites Konto natürlich herausfinden ab wieviel Ziffern der Bug anfängt.